



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Eyn kurtzer außzug/ auß dem Bebstlichen rechten der
Decret vnd Decretalen/ Jn den artickeln/ die vngeuerlich
Gottes wort vn[d] Eua[n]gelio gemeß sein/ oder zum
wenigsten nicht widerstreben**

Spengler, Lazarus

[Nürnberg], 1530

VD16 S 8234

Quest. i.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33264

damit vmbgeen/wo sie sich nit bessern/eylen zu dem ewigen verderben/vnd werden alhie/alle zaubererey- en / supersticion vnd misglaubig sträfflich künsten/ wie die namen haben mögen / hoch gestrafft vnnnd verpotten.

Quest. vij.

Wider die / so ire sachen auff sunder zeyt / monat Augustinus
vnd tag anfahen/ vnnnd dafür halten wollen/das es Quis existimaret
ine auff ein stund vnnnd zeyt glücklicher zustee dann
auff der andern.

Causa. xxvij. Quest. j.

In disem Canon/sezet Sanct Augustin gar lau- Augustinus
ter/das die heyraten vñ Nuptiarum. Esachen / die von den Clö
ster leütē Beschehen/ vngeachtet irs beschehē/glüßds
für kressrig vnd bestendig gehalten/vnd keins wegs
(wie etlich vermeynen) zertrent vnnnd zerrissen wer-
den sollen/strafft auch die/die da sagen/das der gley-
chen Ke mit rechte Ke oder heyrat/sunder Keprinch
seyen/ Mit anzeyg der vsachen irs vngrunds vnd
misuerstands / vnnnd das die gutheyt der heyratten
oder Ke/allweg gut sey etc. Wol sey es sündtlich vñ
sträfflich/das beschehen glüßt so sie Got gethan ha-
ben zurprechen. Aber darumb sollen jr gethane heyr-
raten nicht vnkressrig/sunder für götlich vnd Chri-
stenlich zuhalten/ von nyemandt zerrissen/auch die-
Keleit nicht für Keprecherisch gehalten werdenn/
Dergleychen maynung würdet allhie vom Babst
Gelasio auch gar lauter gesetzt.

6

Gregorius
Sunt qui.
Agathosa.
Augustinus.
Si tu.

Euaristus papa
Nullum.
Eleuthe. papa
Iudicantem

Ambrosius
Nemo sibi.
Gregorius.
Qui viderit
Isidorus.
Nō mechaberis
Ambrosius
Horrendus
Augustinus
Si vxorem.

Ex Concilio To-
letano.
Placuit

Das von eynichs geystlichen Clöster lebens we-
gen/ die Eemit nichten sollen zertrent / auch keinem
Regenossen/on des andern erlaubnüs/in einen geyst-
lichen orden zukommen/zugelassenn werden / Dann
keinem man gezimpt von yrgent einer vrsach wegen
sein weyß züuerlassen / dann allein von der hurerey
wegen.

Causa. xxx. Quest. v.

Das keiner/vor gnugsamer ordenlicher vnd war-
haffter erfahrung/verhörung vnnnd zeügschafft/wes-
der gericht oder verurteylt werden sol.

Causa. xxxij. Quest. iij.

Das alle vnkeüsch/ausserhalb des Bestands/mit
allein im werck/sunder auch die vnzimlichen vnkeü-
schen begirden verpotten/vñ sündt seyen/ Das auch
keinem Regenossen gezimpt/es sey das ander krank
vngestalt/plindt/lam oder sunst vngeschickt/vmb y-
gent derselben oder einer ander vrsach willem / sich
von seinem Regenossen zuscheydē/ausserhalb offen-
licher hurerey.

Causa. xxxij. Quest. ij.

Das die priester/ ire Keweyber / wo dieselben ire
Keprechen/mit tödten/sunder in iren heüßern gefenck-
lich enthalten mög.

¶ Auf dem erscheynt klärlich/ das auch die alten
Christenlichē Concilia den Priestern Keweyber zu-
gelassen/vnd durch dise satzung außdrucklich betref-
tig haben.